

Zielgruppe:

Schülerinnen und Schüler die nach der 10. Klasse nicht im Gymnasium (G8) verbleiben können. Ein idealer Anschluss ist das Berufliche Gymnasium (G9) oder eine der Berufsfachschulen.

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

uns ist aufgefallen, dass es immer noch fehlerhafte Informationen bezüglich der Anmeldefristen der **BERUFSFACHSCHULEN** und **Beruflichen Gymnasien** gibt.

Die meisten BERUFSFACHSCHULEN haben **keine offizielle Anmeldefristen** mehr. Eine **Anmeldung ist daher immer noch möglich.**

Dies gilt ebenfalls bei den **Beruflichen Gymnasien**.

Berufsfachschule:

Sie haben Schülerinnen und Schüler, die noch keinen Anschluss nach ihrem Abschluss haben?

Manche SuS hoffen auf gute Noten um in die Oberstufe versetzt zu werden, kommen mit ihren Bewerbungen nicht so ganz in Fahrt oder möchten sich in der Schule weiter qualifizieren. Kommt Ihnen das bekannt vor?

Um den Schülerinnen und Schüler eine Perspektive nach dem Schulabschluss zu geben, ist ein Plan B besonders wichtig.

Die Berufsfachschulen bieten eine **Schulische Ausbildung** mit staatlich anerkannten Abschlüssen und sogar die Möglichkeit, **die Fachhochschulreife** zu erlangen.

Die **Annahmquote ist sehr hoch.**

Beispiel mit Video: Technische Kommunikation und Produktdesign

<https://bs13.hamburg/kurs/berufsfachschule-technische-kommunikation-und-produktdesign/>

Berufliche Gymnasien:

Die Beruflichen Gymnasien führen in drei Jahren zur Allgemeinen Hochschulreife (Abitur). In Hamburg sind die drei Fachrichtungen Pädagogik und Psychologie, Technik sowie Wirtschaft möglich. Nach der einjährigen Vorstufe folgt eine zweijährige Studienstufe. Sie bereitet auf ein Studium oder eine qualifizierte Berufsausbildung vor.

Beispiel:

<https://bs13.hamburg/kurs/berufliches-gymnasium-technik-technisches-gymnasium/>